



Mitgliederversammlung des DCGBS am 09.04.2011

um 11:35 Uhr bis 13:15 Uhr in der Außenstelle der Ricarda-Huch Schule,
Paul-Jonas-Meier Str. 28, Braunschweig

1) Eröffnung und Begrüßung

durch Herrn Matzen. Herr Phung wird als Versammlungsleiter gewählt.

2) Feststellung der Stimmberechtigten

Es sind 20 Mitglieder stimmberechtigt, von denen sind 15 anwesend.

Siehe beigefügte Namensliste.

3) Genehmigung der Tagesordnung

Ja. Einstimmig.

4) Bericht des Vorstands

- **Aktivitäten in 2009, 2010** (Tag der Braunschweigischen Landschaft, Newsletter, HSK ...)

Frau Fang Yu berichtet von den Aktivitäten im Jahr 2009 und 2010:

- erfolgreiche Teilnahme von Schülern der Klasse A an der HSK Prüfung in Hannover (Großer Dank an die Lehrkräfte, die dieses möglich gemacht haben. Die Prüfungen sind mit hoher Qualität und sehr guten Ergebnissen bestanden worden.)
- Die Chinesisch Schule ist sowohl auf Stadtebene, als auch auf der Landesebene bekannt geworden. Hier einige Beispiele: Vertreter der Schule sind von Oberbürgermeister Hoffmann empfangen worden und haben ihm ein Geschenk überreicht. Teilnahme am Empfang der Chinesischen Delegation Zhuhai in Braunschweig, 2009 Empfang der Klasse A bei dem damaligen Ministerpräsidenten Christian Wulf in Hannover. Unsere Schule ist im gesamten Norddeutschen Raum laut der Chinesischen Botschaft in Hamburg wohl bekannt. Durch diese Aktivitäten hat die Chinesisch Schule ein Gesicht erhalten und kann wahr genommen werden und dadurch auch Unterstützung durch Land und Stadt erhalten. Die Stadt Braunschweig unterstützt die Chinesisch Schule durch Ermäßigung der Raummiete in der Schule.



- Qualifizierungsmaßnahmen der Lehrkräfte durch Teilnahme an Weiter- und Fortbildungen im Pädagogischen Bereich. Einige Lehrerinnen nehmen aktuell an einem Fortbildungsprogramm teil, welches über drei Jahre dauert. 70 % der Kosten wird von der Schule getragen. Im Gegenzug haben sich die Lehrkräfte verpflichtet mindestens drei Jahre an der Schule weiter zu unterrichten. Darüber hinaus haben einige Lehrerinnen Seminare bzw. 3-tätigen Kurse teilgenommen
- Im Jahr 2009 und 2010 haben wir nicht am internationalen Fest Braunschweig aufgrund von Ressourcenmangel teilgenommen.
- Ein Rückgang der Schülerschaft in 2011 wird erwartet. Einige Schüler der Klasse A machen gerade Abitur. Es sollen neue Schüler gewonnen werden.

- Vorstandbeschluss über Überschussverwendung

Ziel ist es, Rücklagen zur Aufrechterhaltung der Klassenstruktur für schwächer besetzte Jahre zu bilden.

Die Schule hat eine breit gefächerte Klassenstruktur, die beibehalten werden soll. Diese ermöglicht, dass Schüler mit verschiedenen Vorkenntnissen und Fähigkeiten optimal und erfolgreich unterrichtet werden können.

Rücklagen sollen ebenso benutzt werden für:

- Qualifizierungsmaßnahmen der Lehrkräfte
- verstärkte Teilnahme an den HSK Prüfungen in Hannover
- Aufwandsentschädigungen für Mitglieder des Präsidiums (u.a. Telefonkosten, Fahrtkosten, etc. die für Öffentlichkeitsarbeit anfallen)

ABSTIMMUNG:

15 wahlberechtigte Stimmen: 13 Ja Stimmen 2 Enthaltungen



5) Bericht des Kassenprüfers für das Geschäftsjahr 2009 und 2010

Geschäfts Jahr	Anfangs bestand 2)	Einnahme 2)	Ausgabe 2)	Ergebnis 2)
2009 1)	4.641	16.169	9.813	6.356
2010 1)	10.999	12.952	10.372	2.580

Geschäfts Jahr	Überschuss per 31.12. 2)	Ergebnis 2)
2009 1)	10.999	6.356
2010 1)	13.579	2.580

1) Vorläufige Zahlen 2) Alle Angaben gerundet auf volle EURO

- die Kassenprüfung hat ergeben, dass Buchhaltung und Kasse in einigen wenigen Fällen in der Führung nicht schlüssig und aufgrund fehlerhafter Belege ungenügend bzw. nicht nachvollziehbar war. Daher wurden diese Mängel umgehend abgestellt und die Belege entsprechend ergänzt. Es wurde ein Mangel an geeigneten Strukturen und Formularen festgestellt. Diese strukturellen und formalen Verbesserungsvorschläge durch die Kassenprüfer hat der Verein dankend angenommen und wird diese schnellstmöglich umsetzen. Unter anderem stehen bereits entsprechende Formulare zur Verfügung.

6) Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2009

ABSTIMMUNG:

15 wahlberechtigte Stimmen: 12 Ja Stimmen 3 Enthaltungen

7) Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2010

ABSTIMMUNG:

15 wahlberechtigte Stimmen: 12 Ja Stimmen 3 Enthaltungen



8) Vorstellung und Diskussion der neuen Schul- und Präsidiumsstruktur und Beschlussfassung zur Satzungsänderung

A) Antrag auf Änderung des §2 Abs. 5 – Zweck des Vereins

Im Hinblick auf die angestrebte noch engere Verzahnung zwischen Schulbetrieb und Verein sowie der für notwendig erachtete Möglichkeit, den Mitgliedern des Präsidium ggfs. auch eine pauschale Aufwandsentschädigung unter Berücksichtigung u.g. BMF-Verfügung entrichten zu dürfen, wird der MV vorgeschlagen, die folgende Satzungsänderung zu beschließen:

Verfügung des BMF

BMF, 14. Oktober 2009

Gemeinnützigkeitsrechtliche Folgerungen aus der Anwendung des § 3 Nummer 26a EStG:
Zahlungen an Mitglieder des Vorstands / GZ: IV C 4 - S 2121/07/0010 / DOK: 2009/0680374

Änderungsbeschuß: §2 Abs 5

Mitgliedern des Präsidium (= Vorstand) kann im Hinblick und unter Bezug auf EStG § 3 Abs 26a auch eine pauschale jährliche Aufwandsentschädigung gewährt werden. Diese beträgt höchstens € 500,-- pro Jahr und Person.

ABSTIMMUNG:

15 wahlberechtigte Stimmen: 15 Ja Stimmen

Zur Satzungsgemäßen Abwicklung wird der Vorstand hiermit nach Annahme der o.g. Änderung beauftragt, ein Regelwerk zu beschließen, in dem u.a. Umfänge, Art und Empfänger dieser Aufwandsentschädigungen geregelt werden. Hierbei sollen insbesondere die folgenden Punkte berücksichtigt werden: der Vorstand wird jährlich, unter Berücksichtigung der Höchstgrenzen gemäß EStG§3-26a und unter besonderer Berücksichtigung der jeweiligen finanziellen Lage des Vereins über diese Aufwandsentschädigungen beschließen. Die Beschlüsse hierzu sind wie alle Vorstandsbeschlüsse schriftlich niederzulegen.



sowie

B) Antrag auf Änderung des §7 – Organe des Vereins

Die Schulleitung soll durch Aufnahme weiterer Personen in das Präsidium ihrer Bedeutung entsprechend stärker in der Vereinsführung repräsentiert werden. Hierzu wird vorgeschlagen,

- a) die Position des/der Ersten Vizepräsident(in) als „Schulleitung“ auszuweisen und die folgenden Positionen neu zu schaffen und umgehend zu besetzen:
- b) Schulorganisations-Beauftragte(r)
- c) Bildungs- und Prüfungs-Beauftragte(r)

Neufassung des §7 Abs. 1

1) Der Vorstand im Sinne des §26 BGB (Präsidium) besteht aus

- a) dem Präsidenten / der Präsidentin
- b) dem Ersten Vizepräsidenten / erster Vizepräsidentin
- c) dem Zweiten Vizepräsidenten / zweiter Vizepräsidentin & Schulleitung
- d) Beauftragte(r) Schulorganisation
- e) Beauftragte(r) Bildung u. Prüfung
- f) Beauftragte(r) Kassenführung
- g) Beauftragte(r) Schriftführung

ABSTIMMUNG:

15 wahlberechtigte Stimmen: 15 Ja Stimmen

Die Änderung der Satzung ist nach notarieller Beglaubigung beim Amtsgericht Braunschweig einzureichen und nach erfolgter Eintragung dem Finanzamt Braunschweig-Wilhelmstraße mitzuteilen.



9) Neuwahl des Präsidiums

Funktion

Präsidenten

Erster Vizepräsident

Zweite Vizepräsidentin & Schulleitung

Beauftragte(r) Schulorganisation

Beauftragte(r) Bildung u. Prüfung

Beauftragte(r) Kassenführung

Beauftragte(r) Schriftführung

Name

Herr Matzen, Trutzhard

Herr Phung, T. Chi

Frau Li, Sashuang

Frau Ying, Jiu

Frau Luo, Qiong

Frau Hoffmeister-Han, Wei

Frau Reimann, Claudia

ABSTIMMUNG:

15 wahlberechtigte Stimmen: 15 Ja Stimmen

Alle genannten Personen nehmen ihr Amt dankend an.

10) Neuwahl der Kassenprüfer:

Kassenprüfer

Frau Kuo, Hui Lan,
Herr Hoffmann, Rainer

ABSTIMMUNG:

15 wahlberechtigte Stimmen: 15 Ja Stimmen

Alle genannten Personen nehmen ihr Amt dankend an.

Braunschweig, 03. Mai 2011

Präsident

Vizepräsident

Beauftragte Schriftführung

(Trutzhard Matzen)

(Trieu Chi Phung)

(Claudia Reimann)